

Vortrag: Peter Zudeick - "Exil als Lebensform - 16 Jahre auf der Flucht vor den Nazis"



Peter Zudeick

Mit dem Vortrag „Exil als Lebensform – 16 Jahre auf der Flucht vor den Nazis“ eröffnet Peter Zudeick unsere Vortragsreihe zum Themenschwerpunkt Bloch im Exil.

Der in Köln lebende Journalist und Autor politischer und philosophischer Bücher Peter Zudeick hat u.a. als freier politischer Korrespondent für verschiedene ARD-Anstalten gearbeitet. Zudeick war zugleich einer der frühesten Bloch-Biografen im deutschsprachigen Raum. In seinem Vortrag im Ernst-Bloch-Zentrum am 1. Juni 2023 gibt er einen Überblick über verschiedene Exil-Stationen Ernst

Blochs. Er zeichnet sein Leben als ein 16 Jahre andauerndes Exil nach, das mit der Flucht aus Nazideutschland im Jahre 1933 begann. Es endete erst mit seiner Rückkehr im Jahre 1949. Schweiz, Italien, Österreich, Frankreich, Tschechoslowakei, USA – Stationen eines Lebens auf der Flucht. Diese Stationen, so Zudeick, seien aber nicht nur durch Not und Elend geprägt gewesen. Hierdurch rückt auch das Verhältnis der äußeren Zwänge und unverhofften Möglichkeiten in den Blick, das die Erfahrung des Exils mit sich brachte.

WANN: Donnerstag | 01. Juni | 18:30 Uhr

WO: Ernst-Bloch-Zentrum

Walzmühlstraße 63

67061 Ludwigshafen am Rhein

Eintritt 5€/erm. 2,50€